

Newsletter April 2018

Charly und Paula – den Zügel kämmen

Paula ist eine Warmblutstute mit einem hohen Vollblutanteil und ihr liebstes Hobby ist es schnell zu laufen.

Charly hat viel connected Bodenarbeit mit ihr gemacht und es gibt eine wunderbare Beziehung zwischen den beiden.

Auf diesem Bild ist zu sehen, dass Paula ihren Unterhals raus drückt. Es ist auch deutlich, dass die Vorderbeine größere Schritte als die Hinterbeine machen. Hinter dem Sattel hängt der Rücken etwas.

Leider gibt es kein Bild vorn vorne – sie legt sich in die Kurve des Zirkels.

Charly lässt sich nicht sehr stören in ihrem schönen Sitz. Die Knie sind offen und klemmen nicht, das Gesäß kann dadurch geerdet, das heißt mit dem Pferd verwachsen bleiben. Charlays Rücken ist einen Hauch fest und spiegelt ein wenig Paulas Rücken. Ihr Brustbein ist etwas zu hoch, weil sie ein wenig in die Hängebrücke des Rückens fällt.



Charly löst die Festigkeiten auf, indem sie kleine Bewegungen macht. Sie kämmt die Zügel. Ihre rechte Hand wird nun nach vorne greifen und die Finger kämmen die Zügel hin zu ihrem Körper. Danach machen die Finger der linken Hand das gleiche.

Dadurch kommt eine kleine Rotation in ihren Körper und ihr Rücken und Brustbein lockern sich. Außerdem strebt ihr Oberkörper gegen den Wind. Sie wird in Paulas Rücken etwas leichter. Ohne festzuhalten oder zu ziehen spürt Paula den Kontakt zur Hand und wenn sich nun dehnen möchte – können die Zügel durch Charlys geöffnete Hand gleiten und das Pferd dehnt sich in die Zügel hinein.



Paulas schöne Halsmuskulatur ist zu sehen und ihr Blick ist weich. Der Zügelkontakt ist stetig. Die Schrittgröße der Vorder- und Hinterbeine ist nahezu gleich. Charlys Rücken wirkt weicher und sie sitzt sehr gut im neutralen Becken.

Schön zu sehen, dass kleine Veränderungen eine große Wirkung haben.